



Die Bürgermeisterstellvertreter, die Gemeinderäte, der Gemeindetag und die Angestellten der Stadt Klosterneuburg geben die tieftraurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, ihren

Bürgermeister

Dr. FRANZ ESELBÖCK

am Donnerstag, den 16. Jänner 1936 unerwartet aus einem nur der Allgemeinheit geopfertem Leben in die ewige Heimat abzuführen.

Die öffentl. Aufbahrung des Verewigten erfolgt ab Freitag, den 17. Jänner 1936 im Rathause. Das Begräbnis findet am Sonntag, den 19. Jänner um $\frac{1}{4}$ Uhr nachm. vom Rathause aus statt. Die feierliche Beisetzung erfolgt in dem von der Gemeinde gewidmeten Ehrengrabe der Stadt Klosterneuburg am Oberen Stadtfriedhofe.

Der feierliche Trauergottesdienst für den Verstorbenen findet am Montag, den 20. Jänner 1936 um 8 Uhr früh in der Stiftskirche zu Klosterneuburg statt.

Klosterneuburg, am 16. Jänner 1936.



Die Gemeindevertretung.

Hh.

Herrn

Vizekanzler Karl von Breisky

Klosterneuburg

